



Presseinformation

Nr. 26.122

23.04.2026

Ohne Fische keine Fischerei

Zur heutigen Unterzeichnung von Zielvereinbarungen zwischen der Landesregierung und den Fischereiverbänden sagt die umweltpolitische Sprecherin der Landtagsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen, **Silke Backsen**:

„Ich begrüße, dass bei der Ausweisung neuer Schutzgebiete und fischereifreier Zonen in der Ostsee nun eine Einigung über eine Zielvereinbarung mit der Fischerei und eine langfristige finanzielle Unterstützung für die betroffenen Fischereibetriebe gefunden werden konnte. Das ist ein wichtiges Signal.

Die neuen Meeresschutzgebiete sind kein Selbstzweck. Sie sind dringend notwendige Rückzugsräume, um den dramatisch sinkenden Bestandszahlen in der Ostsee etwas entgegenzusetzen. Denn klar ist auch: Ohne Fische keine Fischerei. Wer eine Zukunft für die Fischerei will, muss heute die natürlichen Lebensgrundlagen in der Ostsee schützen.

Der Aktionsplan Ostseeschutz ist deshalb der richtige Weg. Er bündelt Maßnahmen für den Schutz und die Erholung der Ostsee und macht deutlich: Alle, die die Ostsee nutzen, müssen an einem Strang ziehen. Genau das ist notwendig, wenn wir am besorgniserregenden Zustand der Ostsee wirklich etwas verändern wollen.“

**Landtagsfraktion
Bündnis 90/Die Grünen Schleswig-Holstein**

Pressesprecherin
Claudia Jacob

Landeshaus
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

T 0431 988 1503
M 0172 541 83 53

presse@gruene.ltsh.de
sh-gruene-fraktion.de